

# Handbuch Panasonic KX-HDV130, KX-HDV230, KX-HDV330

## A. Allgemeine Informationen

### 1. Einführung

Herzlich Willkommen!



Dieses Handbuch hilft Ihnen, Ihr neues IP-Telefon in Verbindung mit der Telefonanlage optimal zu nutzen. Bitte verwenden Sie dieses Handbuch bei der Inbetriebnahme des Telefons. Einzelne Funktionen weichen von den in der originalen Herstellerdokumentation beschriebenen Funktionen ab.

Im Folgenden werden die Modelle Panasonic KX-HDV130, KX-HDV230, KX-HDV330 beschrieben.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Nutzung!

Änderungen bleiben vorbehalten  
Version 1 / 05.2016 (DE)

### 2. Verwendete Symbole

Art	Icon	Beschreibung
Hinweis		Wichtige Informationen und Hinweise, die Sie unbedingt beachten müssen.
Tipp		Nützliche Tipps, die Ihnen zusätzliche Informationen bieten.
Handlungsschritt	-	Wird mit einem Spiegelstrich markiert.
Ergebnis einer Handlung	⇒	Wird mit einem Pfeil markiert.
Aufzählung/-listung	•	Wird mit einem Punkt markiert.

### 3. Hinweise



Um dieses IP-Telefon in Verbindung mit Ihrer Telefonanlage zu nutzen, benötigen Sie eine stabile Breitbandverbindung.



Sollte Ihnen nur ein einzelner Netzwerkstecker zur Verfügung stehen (z. B. im Home Office), Sie aber gleichzeitig mit dem Laptop im Internet surfen und mit dem Panasonic telefonieren wollen, so können Sie das Netzwerkkabel (RJ45) an Ihr Panasonic Telefon anschließen und dank des integrierten Switches im Telefon auch gleichzeitig Ihren Laptop direkt am Telefon anschließen.

## B. Inbetriebnahme

### 1. Anlegen einer Nebenstelle



Sämtliche Telefone, die Ihnen zugesandt werden, sind bereits vorkonfiguriert und an die Telefonanlage angeschlossen.

### 2. "Hot Desking"

Die Basisfunktionalität des „Hot Desking“ ermöglicht das Abmelden existierender und das Anmelden neuer Nutzer auf Ihrem Panasonic Endgerät. Die ist hilfreich, wenn Mitarbeiter oft Ihren Arbeitsplatz wechseln ohne Ihre Endgeräte mitzunehmen. Ihre Konfiguration wird automatisch nach dem erfolgreichen Anmelden auf dem neuen Telefon übertragen.

- **Schritt 1: Abmeldung der momentanen Nebenstelle**

Drücken Sie die Soft-Taste „**Menü**“ → Wählen Sie „**Anwendung**“ aus → Wählen Sie „**Telefon-einstellung**“ aus → Wählen Sie „**Nebenstelle abmelden**“ aus → Die Nebenstelle wurde erfolgreich abgemeldet.

- **Schritt 2: Anmeldung der neuen Nebenstelle**

Drücken Sie die Soft-Taste „**Menü**“ → Wählen Sie „**Anwendung**“ aus → Wählen Sie „**Telefon-einstellung**“ aus → Wählen Sie „**Nebenstelle anmelden**“ aus → Eingabe der Nebenstellen-Nummer → Bestätigung mit der Soft-Taste „**Enter**“ → Eingabe des VoiceMail PIN → Bestätigung mit der Soft-Taste „**Enter**“ → Die neue Nebenstelle wird nun angemeldet. Dies kann ggf. einige Zeit in Anspruch nehmen.

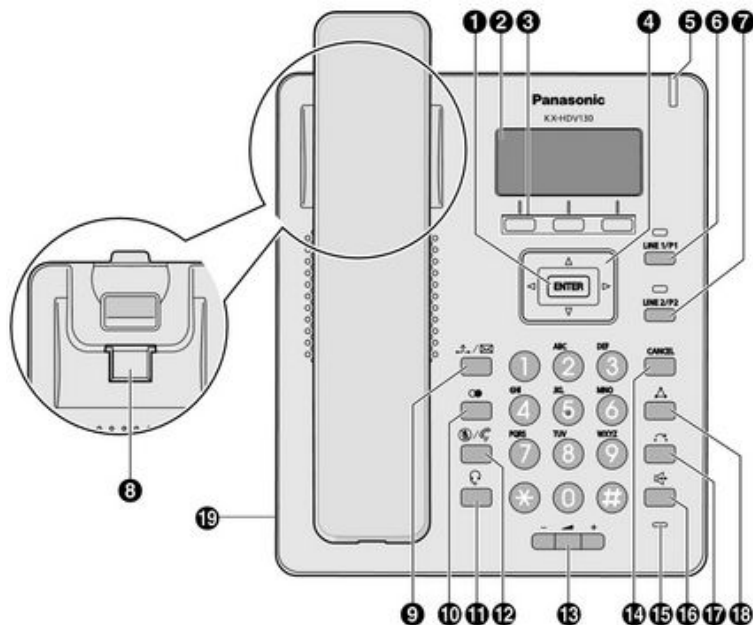
# C. Bedienung

## 1. Grundfunktionen

### 1.1. Tasten/Anschlüsse im Überblick

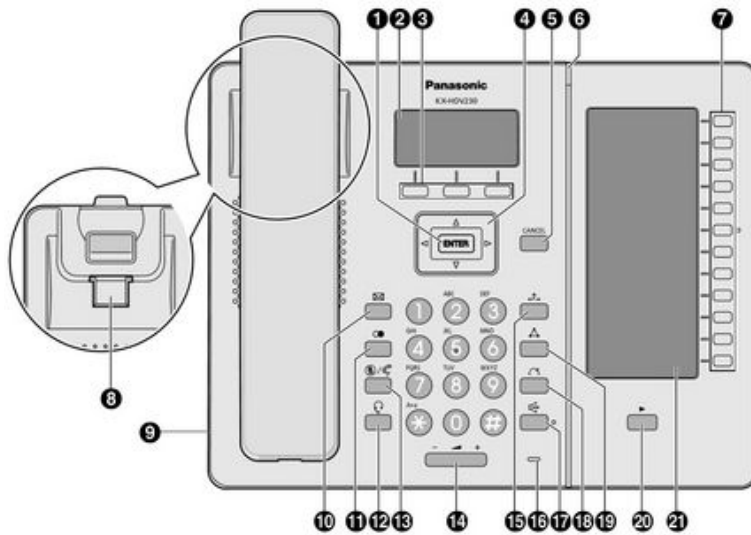
Im Folgenden sehen Sie eine Übersicht von allen Tasten der einzelnen Modelle.










#### Panasonic KX-HDV130



Pos.	Beschreibung
1	<b>ENTER</b> Zum Bestätigen des ausgewählten Eintrags.
2	<b>LCD Display</b>
3	<b>Softtasten</b> Zur Auswahl der Funktionen in der untersten Zeile des Displays.
4	<b>Navigationstasten</b> Zum Einstellen der Lautstärke bzw. zum Auswählen gewünschter Einträge.
5	<b>Anzeige für Klingeln/Nachricht/Verpasster Anruf</b>
6	<b>Taste LEITUNG/Programm 1</b>
7	<b>Taste LEITUNG/Programm 2</b>
8	<b>Hörergabel</b>
9	<b>HOLD/MESSAGE</b>
10	<b>REDIAL</b>
11	<b>HEADSET</b>
12	<b>MUTE/AUTO ANS</b>
13	<b>VOL</b>
14	<b>CANCEL</b>
15	<b>Mikrofon</b>
16	<b>SP-PHONE</b>
17	<b>TRANSFER</b>
18	<b>CONF</b>
19	<b>Headset-Anschluss</b>

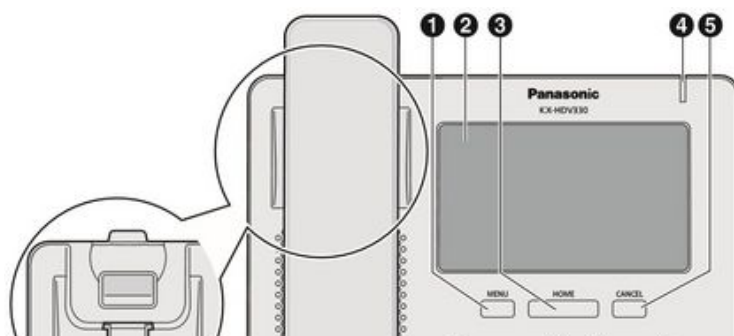
#### Panasonic KX-HDV230



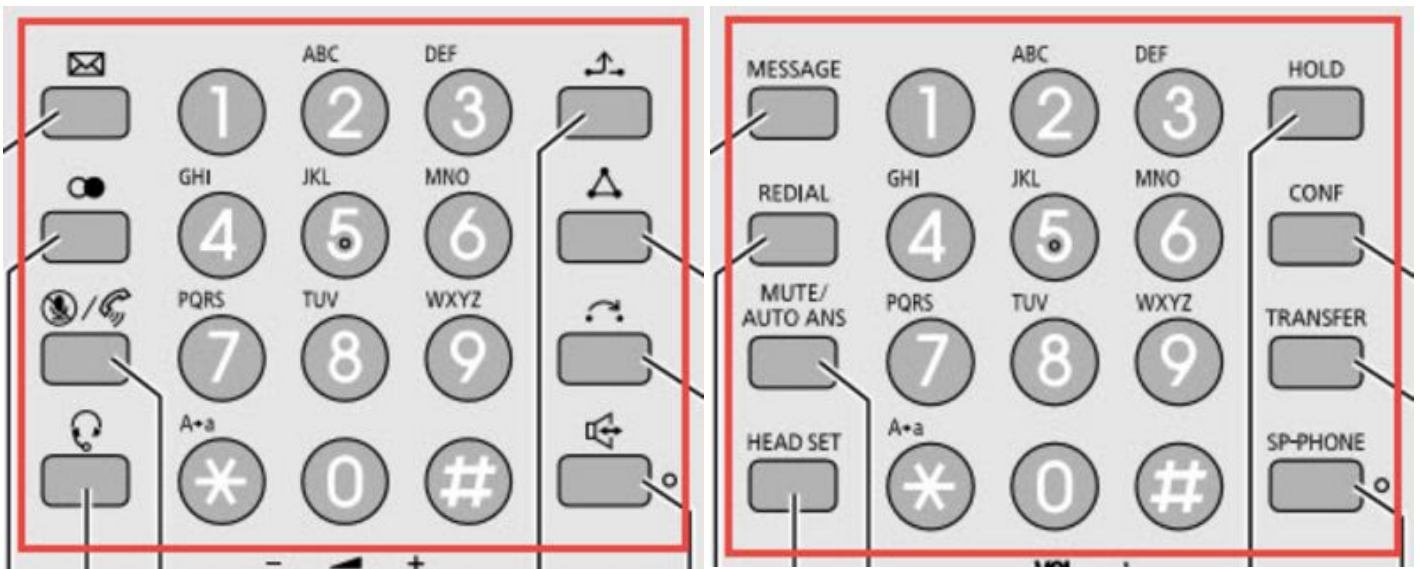
- | Pos. | Beschreibung   |
|------|--|
| 1    | <b>ENTER</b><br>Zum Bestätigen des ausgewählten Eintrags.  |
| 2    | <b>Haupt-LCD Display</b>   |
| 3    | <b>Softtasten</b><br>Zur Auswahl der Funktionen in der untersten Zeile des Displays.                     |
| 4    | <b>Navigationstaste</b><br>Zum Einstellen der Lautstärke bzw. zum Auswählen gewünschter Einträge.        |
| 5    | <b>CANCEL</b>  |
| 6    | <b>Anzeige für Klingeln/Nachricht/Verpasster Anruf</b>   |
| 7    | <b>Programmtasten</b>  |
| 8    | <b>Hörergabel</b>  |
| 9    | <b>Headset-Anschluss</b>   |
| 10   |  <b>MESSAGE</b>       |
| 11   |  <b>REDIAL</b>        |
| 12   |  <b>HEADSET</b>       |
| 13   |  <b>MUTE/AUTO ANS</b> |
| 14   |  <b>VOL</b>           |
| 15   |  <b>HOLD</b>          |
| 16   | <b>Mikrofon</b>  |
| 17   |  <b>SP-PHONE</b>      |
| 18   |  <b>TRANSFER</b>      |
| 19   |  <b>CONF</b>          |
| 20   | <b>Seitentaste</b>   |
| 21   | <b>Selbstbeschriftendes LCD</b>  |
| 22   | <b>DSS*-Tasten</b>   |
| 23   | <b>DSS*-Seitentaste</b>  |

„DSS“ steht für Direct Station Selection (Nebenstellenzieltaste).

### Panasonic KX-HDV330







## 1.2. Anrufen

Sie haben verschiedene Möglichkeiten einen Anruf zu tätigen



### Mit dem Hörer

- Nehmen Sie den Hörer ab, geben Sie die Nummer ein und bestätigen Sie die Rufnummer mit **[ENTER]**.
- oder geben Sie die gewünschte Rufnummer ein und heben Sie den Hörer ab.


### Mit dem Lautsprecher / Mikrofon

- Geben Sie die Rufnummer ein und drücken sie auf die Taste  .

### Nummer von Anrufliste anrufen

- Drücken Sie bitte die Soft-Taste  und wählen **[Anrufliste]** und bestätigen mit **[ENTER]**.
- Die Rufnummern der letzten verpassten, angenommenen oder gewählten Rufnummern werden Ihnen angezeigt. Wählen Sie die entsprechende Rufnummer mit  .
- Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus und drücken **[ENTER]**, um den Anruf zu tätigen.

### Nummer aus Telefonbuch anrufen

- Drücken Sie die Soft-Taste  , um in das Telefonbuch zu gelangen.
- Wählen sie mit den Pfeiltasten den gewünschten Namen aus. Optional können Sie auch über die Soft-Taste **Suchen** einen Anfangsbuchstaben (oder weitere Buchstaben) eingeben und mit der Soft-Taste **Enter** bestätigen, dann gelangen Sie in die Liste der Suchtreffer.
- Wählen Sie den gewünschten Telefonbucheintrag aus und drücken **[ENTER]**, um den Anruf zu tätigen.

- **Nummer über Funktionstasten wählen**

- Drücken Sie die entsprechende Funktionstaste auf Ihrem Telefon, um einen Anruf zu tätigen.
- Mit was für Funktionen Sie Ihre Funktionstasten belegen können finden Sie unter [„2.2. Funktionstasten“](#).
- Wie Sie Funktionstasten für Ihre Nebenstelle konfigurieren finden Sie im Handbuch Serviceportal.

### 1.3. Ankommender Anruf

Sie haben verschiedene Möglichkeiten einen Anruf entgegenzunehmen:

#### Mit dem Hörer:


- Nehmen Sie den Hörer ab.

#### Mit dem Lautsprecher / Mikrofon:

- Drücken Sie auf die Taste   .

### 1.4. Verpasster Anruf

Verpasste Anrufe werden Ihnen im Display des Telefons angezeigt (Bsp.: „**Entg.Anruf: 001**“).

Um verpasste Anrufe einzusehen, drücken Sie bitte die Soft-Taste  und wählen **[Entgangener Anruf]** und bestätigen mit **[ENTER]**. Es werden Ihnen nun alle verpassten Anrufe angezeigt.

Wählen Sie mit  die entsprechenden Anrufe aus.

### 1.5. Anrufübernahme

Wenn Sie die Funktionstasten (Kurzwahl, Besetzt Feld Lampen (BFL), etc.) über das Serviceportal konfiguriert haben und alle Teilnehmer Mitglieder einer Pick-up Gruppe sind, haben Sie die Möglichkeit Anrufe von einer anderen Nebenstelle zu übernehmen.

(Für detaillierte Informationen zur Konfiguration von Besetzt Feld Lampen (BFL) siehe Handbuch Serviceportal)

Ein eingehender Anruf wird durch die rot blinkende LED der jeweiligen Funktionstasten angezeigt (nur bei Besetzt Feld Lampen (BFL)).

- Wenn Sie den Anruf übernehmen wollen, drücken Sie einfach auf die Funktionstaste.

⇒ Sie haben nun das Gespräch übernommen.

Ist die überwachte Nebenstelle (Besetzt Feld Lampe (BFL)) besetzt, leuchtet die LED der jeweiligen Funktionstaste dauerhaft rot.

### 1.6. Halten

- **Gespräch halten**

- Drücken Sie während eines aktiven Gesprächs die Taste **[HOLD/☒]** .

⇒ Das aktive Gespräch ist nun auf „Halten“ gesetzt.

- **Zurückholen eines gehaltenen Gesprächs**

- Drücken Sie erneut die Taste **[HOLD/☒]** . Jetzt ist das Gespräch wieder aktiv.

⇒ Jetzt ist das Gespräch wieder aktiv.

### **1.7. Anklopfen/Makeln**

Sie führen ein aktives Gespräch. Ein zweiter Anruf wird durch den Anklopftön signalisiert. Gleichzeitig blinkt die Signalleuchte grün (siehe rechts).

- Drücken Sie auf die Taste **[HOLD/☒]** zur Annahme des Gespräches.

- Jetzt können sie durch direktes Drücken der Taste **[HOLD/☒]** zwischen den Gesprächen makeln. Dabei wird das geführte Gespräch im Display des Telefons angezeigt.

Um ein Gespräch zu beenden, legen Sie einfach den Hörer während des aktiven Gesprächs auf.

### **1.8. Konferenz/Makeln**

Sie können mit Ihrem Panasonic Systemtelefon eine Dreierkonferenz führen.

- Rufen Sie Teilnehmer 1 an.

- Drücken Sie die Taste **[CONFERENCE/Δ]**, sobald Teilnehmer 1 erreicht ist.

⇒ Das aktive Gespräch wird nun auf „Halten“ gesetzt.

- Rufen Sie nun Teilnehmer 2 an und warten, bis Teilnehmer 2 erreicht wird.

- Über die Taste **[CONFERENCE/Δ]** leiten Sie die Dreierkonferenz final ein. Im Display steht nun Konferenz.

- **Teilnehmer aus einem Konferenzgespräch entlassen / Makeln:**

- Drücken Sie während eines Konferenzgesprächs die Taste **[HOLD/☒]** .

- Der zweite Teilnehmer wird ins Halten gelegt, mit dem ersten Teilnehmer können Sie aber weiterhin sprechen.

- Um zwischen den beiden Gesprächspartnern hin und her zu wechseln (Makeln), drücken Sie die Taste **[HOLD/☒]** .

- Wenn Sie eines der Gespräche beenden möchten, legen Sie bitte während des aktiven Gesprächs mit dem Gesprächspartner den Hörer auf.

⇒ Die Verbindung zum Teilnehmer wird getrennt.



- Drücken Sie die Taste **[HOLD/↕]** . Sie können das Gespräch nun mit dem zweiten Teilnehmer fortsetzen.



- Eine Konferenz mit mehr als 3 Teilnehmern lässt sich einfach über das Serviceportal einrichten: Siehe hierzu Handbuch Serviceportal.
- Unter Makeln versteht man das Umschalten zwischen 2 Gesprächspartnern. Beim Makeln wird einer der Teilnehmer in der Leitung geparkt („halten“) und hört die Wartemusik der Telefonanlage, während man mit dem anderen Teilnehmer spricht.

### 1.9. Anrufweiterleitung mit Rückfrage

Um einen Anruf mit Rückfrage weiterzuleiten, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie während eines aktiven Gesprächs die Taste **[TRANSFER/↔]** .

- Rufen Sie den Teilnehmer an, an den Sie das Gespräch vermitteln möchten.

- Geben Sie dazu die Rufnummer des Teilnehmers ein und bestätigen mit **[ENTER]**.

- Warten Sie, bis der andere Teilnehmer antwortet und kündigen Sie das Gespräch an. Dieser Schritt kann ggf. ausgelassen werden.

- Drücken Sie die Soft-Taste **OK** .

Sollte der Teilnehmer den Anruf abweisen oder nicht annehmen, drücken Sie doppelt die **[CANCEL]** Taste, um zu Ihrem Anrufer zurück zu kommen.

### 1.10. Anrufweiterleitung ohne Rückfrage

Um einen Anruf ohne Rückfrage weiterzuleiten, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie während eines aktiven Gesprächs die Soft-Taste **BLIND**.

- Rufen Sie den Teilnehmer an, an den Sie das Gespräch vermitteln möchten.

- Geben Sie dazu die Rufnummer des Teilnehmers ein und bestätigen mit **[ENTER]**.

- Legen Sie den Hörer auf.

### 1.11. Rufumleitung

Sie haben die Möglichkeit vier verschiedene Rufumleitungen zu konfigurieren. Sie können diese im Telefonmenü unter *Anrufeinstellungen* aktivieren oder deaktivieren.

### **Feste Rufumleitung**

Alle eingehenden Anrufe werden sofort zum Umleitungsziel umgeleitet.

### **Rufumleitung bei besetzt**

Gehen während eines aktiven Telefonats weitere Anrufe ein, werden diese sofort umgeleitet. Diese Umleitung funktioniert nur, wenn die Funktion **Anklopfen** deaktiviert ist.

### **Rufumleitung nach Zeit**

Wird ein eingehender Anruf während einer selbst definierten Zeit nicht angenommen, leitet die Anlage den Anruf um.

### **Rufumleitung bei nicht erreichbar**

Die Funktion greift nur in folgenden Fällen:

- wenn das Endgerät nicht an der Telefonanlage angemeldet ist. Bspw. bei Unterbrechung der Internet- oder der LAN Verbindung.

und

- bei einer direkten Nebenstelle, d.h., ist eine „Rufumleitung ...bei nicht erreichbar“ für eine direkte Nebenstelle (bspw. Nebenstelle 123 - Max Mustermann) hinterlegt und ein Anrufer ruft direkt auf der Nebenstellen-Durchwahl an, funktioniert die Weiterleitung. Ist die Nebenstelle Mitglied einer Warteschlange oder einer Gruppe und die Warteschlange oder Gruppe bekommt einen Anruf, dann greift die Rufumleitung der einzelnen Nebenstelle nicht mehr.



Wird die Verbindung zwischen dem Endgerät und der Telefonanlage getrennt, kann es bis zu 60 Sekunden dauern, bis die für diesen Fall hinterlegte Rufumleitung greift. Sobald das Endgerät mit der Telefonanlage wieder verbunden wird, kann es ebenfalls bis zu 60 Sekunden dauern, bis es registriert ist.



Rufumleitungen können Sie auch über \*-Codes aktivieren:

*11 + Ziel	Feste Rufumleitung auf die Rufnummer
**11	Feste Rufumleitung aufheben
*12 + Ziel	Rufumleitung nach Zeit auf die Rufnummer
**12	Rufumleitung nach Zeit aufheben
*13 + Ziel	Rufumleitung bei besetzt auf die Rufnummer
**13	Rufumleitung bei besetzt aufheben
*14 + Ziel	Rufumleitung bei nicht registriert auf die Rufnummer
**14	Rufumleitung bei nicht registriert aufheben

Beispiel:

Für eine feste Rufumleitung auf die Nebenstelle 555 würden Sie „\*11555“ und zum Aufheben „\*\*11“ eingeben. Eine Computerstimme informiert Sie über die Aktivierung / Deaktivierung der Nebenstelle.

## 1.12. Rückruf bei besetzt/nicht erreichbar

Die Funktion Rückruf bei besetzt/nicht erreichbar (identisch mit der "**C**ompletion of **C**all to **B**usy **S**ubscriber (CCBS)- und "**C**ompletion of **C**alls on **N**o **R**eplay" (CCNR)-Funktion im Englischen) beschreibt lediglich, wie ein Rückruf beim Anrufer generiert wird, wenn dieser eine bestimmte Zielperson intern nicht erreicht, bspw. weil die Zielperson derzeit nicht am Platz ist oder ein Besetzt-Signal ausgesendet wird.



Um die Funktion nutzen zu können, muss sie im [Serviceportal](#) sowohl in der Nebenstelle des entsprechenden Nutzers als auch unter Administration/Profil aktiviert sein. Nur wenn beide Haken im Feld "Rückruf bei besetzt/nicht erreichbar" gesetzt sind, ist diese Funktion aktiviert.

## Aktivieren eines Rückrufs

Sie versuchen jemanden INTERN anzurufen. Der- oder diejenige ist entweder nicht erreichbar (nicht am Platz) oder telefoniert gerade (besetzt).

- Aktivieren Sie bei Rückrufwunsch mit Funktionscode \*5 die Funktion Rückruf bei besetzt/nicht erreichbar. Sie erhalten eine akkustische Bestätigung ("Rückruf aktiviert").

- Sobald der Zielteilnehmer wieder frei ist (das heißt, er legt auf oder hat nach Abwesenheit wieder ein neues Telefonat geführt), erhält Ihr Endgerät einen Rückruf. Nehmen Sie das

Telefonat entgegen, wird der Zielteilnehmer erneut angewählt.

- **Löschen von Rückrufwünschen**

- Sollte sich in der Zwischenzeit ergeben, dass der Rückrufwunsch nicht mehr erwünscht ist, können Sie alle Rückrufwünsche mit Wählen des **Funktionscodes \*\*5** über die Tastatur Ihres Endgerätes jederzeit stornieren. Anschließend erhalten Sie eine akustische Bestätigung („Rückrufwünsche gelöscht“).

## 2. Erweiterte Telefonfunktionen

### 2.1. Übersicht

Die verschiedenen Funktionen der Telefonanlage (z.B. Wartschlangen, Zeitsteuerung, Gruppen usw.) können Sie im Serviceportal konfigurieren. Detaillierte Informationen zu Konfiguration erhalten Sie im Handbuch Serviceportal.

Grundeinstellungen des Panasonic Telefons können Sie auch direkt über die Soft-Taste „**Setup**“ → „**Anwendung**“ vornehmen. Folgende Funktionen stehen Ihnen nach dem Drücken von „**Anwendung**“ zur Verfügung:

### Anrufeinstellungen

- **Anklopfen (ein/aus)**: Legen Sie fest, ob die Funktion Anklopfen aktiviert werden soll.
- **Timeout (ein/aus)**: Legen Sie die Klingeldauer fest.
- **Intercom (ein/aus)**: Die Funktion „Intercom“ ermöglicht über die Anlage das direkte Gegensprechen mit einer verknüpften Nebenstelle, ohne Freizeichen und Klingelton.
- **Nummernunterdrückung (ein/aus)**: Hier kann die vollständige Anzeige der Rufnummer beim Angerufenen oder nur die Anzeige der Zentralnummer unterdrückt werden.
- **Umleitung**: Aktivieren Sie eine Rufumleitung.
- **Parallelruf**: Hier können Sie bestimmen, dass neben Ihrem Telefon bei einem Anruf ein weiteres Telefon bspw. Ihr Mobiltelefon gleichzeitig klingelt. Sie können so den Anruf mit einem der beiden Geräte entgegennehmen.

### Telefoneinstellungen

- Automatische Wahl
- Nummernvorschlag
- Klingelton
- Als Primärgerät festlegen
- Nebenstelle abmelden

### Anlageneinstellungen

(Dienste können ein- und ausgebucht werden; zur Einrichtung siehe [Handbuch Serviceportal](#))

- Warteschlangen

Buchen Sie sich einfach direkt über das Telefon in eine bestehende Warteschlange ein. Wählen Sie einfach die gewünschte Warteschlange mit den Navigationstasten aus und bestätigen mit **[ENTER]**. Um sich aus der Warteschlange wieder auszubuchen, wählen Sie einfach die gewünschte Warteschlange erneut aus und bestätigen mit **[ENTER]**. Es wird Ihnen ein „X“ vor der Warteschlange angezeigt, wenn Sie bereits eingebucht sind.

## 2.2. Funktionstasten & Codes

Über das Serviceportal lassen sich freie belegbare Funktionstasten mit folgenden Funktionen belegen:

- Telefonnummer
- Besetzt Feld Lampe (BFL)
- Gegensprechanlage
- Funktionscode
- Dienste

Für detaillierte Informationen siehe [Handbuch Serviceportal](#).

### Frei als Funktionstasten belegbare Belegfeldtasten

Sie sehen auf dem Telefon (nur KX-UT133 und KX-UT136), dass die Funktionstasten mit 1 beginnen (1 bis 24). Wenn Sie im Serviceportal die Funktionstaste 1 auf dem Telefon konfigurieren möchten, müssen Sie bitte die Ziffer „0“ auswählen. Bei der Funktionstasten 2 bitte die Ziffer „1“, usw.



Bei dem KX-UT133 und KX-UT136 können nur 23 von den 24 Funktionstasten genutzt werden. Die letzte Funktionstaste wird als Leitungstaste freigehalten. Bei Verwendung von 23 Funktionstasten ist nur noch ein Blindtransfer möglich.

#### Telefonnummer

Sie können eine beliebige Telefonnummer auf eine Ihrer Funktionstasten hinterlegen. Durch Drücken der belegten Funktionstaste starten Sie dann ein Telefongespräch.

#### Besetzt Feld Lampe (BFL)

Sie können eine beliebige Nebenstelle auf eine Ihrer Funktionstasten hinterlegen. Durch Drücken der belegten Funktionstaste starten Sie ein Telefongespräch.

Ein eingehender Anruf auf die Nebenstelle wird durch die blinkende LED der jeweiligen

Funktionstasten angezeigt. Wenn Sie den Anruf übernehmen wollen, drücken Sie einfach auf die blinkende Funktionstaste. Voraussetzung für die Anrufübernahme ist, dass alle Teilnehmer Mitglieder einer Pick-up Gruppe sind. Sie haben nun das Gespräch übernommen.

Ist die überwachte Nebenstelle (Besetzt Feld Lampe (BFL)) besetzt, leuchtet die LED der jeweiligen Funktionstasten dauerhaft.

### **Gegensprechanlage (Intercom)**

Sie können eine beliebige Nebenstelle auf eine Ihrer Funktionstasten hinterlegen und können dann mit dieser Nebenstelle direkt über die Funktionstaste per Gegensprechanlage kommunizieren. Der andere Teilnehmer muss dazu allerdings Intercom auf seinem Apparat aktiviert haben. Unter Intercom versteht man also eine herkömmliche Gegensprechanlage (ähnlich wie Walkie-Talkie), wo man durch Drücken der belegten Funktionstaste direkt auf den Lautsprecher des Gegensprechpartners verbunden wird.

### **Funktionscode**

Sie können durch Eingabe verschiedener Codes (gemäß Merkblatt „Funktionen über SteuerungsCodes (\*-Codes)“) auch Funktionen wie Anrufumleitungen auf die Funktionstasten programmieren. Durch Drücken der belegten Funktionstaste aktivieren, bzw. deaktivieren Sie dann die Funktion.

### **Dienste**

Sie können einen beliebigen Dienst der Telefonanlage (Warteschlange, Anrufergruppe, virtueller Konferenzraum, etc.) auf eine Ihrer Funktionstasten hinterlegen. Voraussetzung hierfür ist, dass der Dienst eine Nebenstelle zugewiesen hat. Durch Drücken der belegten Funktionstaste starten Sie dann einen Anruf zu dem Dienst.

Mit Hilfe von SteuerungsCodes können Funktionen der Telefonanlage auch direkt angesteuert werden. Dabei gelten folgende Codes:

<b>Code</b>	<b>Beschreibung</b>
<b>**##</b>	Neustarten von snom Endgeräten
<b>#+n</b>	Nutzung der Amtsleitung n für den Anruf auf die Rufnummer (Das „n“ ersetzt die sonst notwendige „0“ für die Amtsholung)
<b>*1</b>	Beginnen und Beenden einer Sprachaufzeichnung (falls diese Funktion für die Nebenstelle aktiviert ist)
<b>*11+RN</b>	Feste Rufumleitung auf Rufnummer (RN)
<b>**11</b>	Feste Rufumleitung aufheben
<b>*12+RN</b>	Umleitung bei nicht erreichbar auf Rufnummer (RN)
<b>**12</b>	Umleitung bei nicht erreichbar aufheben
<b>*13+RN</b>	Umleitung bei besetzt auf Rufnummer (RN)
<b>**13</b>	Umleitung bei besetzt aufheben
<b>*14+RN</b>	Umleiten bei nicht registriert auf Rufnummer (RN)
<b>**14</b>	Umleiten bei nicht registriert aufheben
<b>*2+Kurzwahl</b>	Direkte Anwahl der Nebenstelle/Rufnummer über Kurzwahl
<b>*3</b>	Übernahme des letzten in der Pickup-Gruppe klingelnden Anrufs

<b>*3+NST</b>	Übernahme des an der Nebenstelle (NST) eingehenden Anrufs
<b>*490</b>	Anklopfen einschalten
<b>**490</b>	Anklopfen ausschalten
<b>*5</b>	Rückruf bei besetzt aktivieren
<b>**5</b>	Rückruf bei besetzt deaktivieren
<b>*55</b>	Festlegen des Primärgerätes bei einer Premium-Nebenstelle
<b>*72+nnnn<sup>1</sup></b>	Anruf auf Skill Service nnnn
<b>*73+nnnn<sup>1</sup></b>	Anruf auf eFax nnnn
<b>*74+nnnn<sup>1</sup></b>	Anruf auf Zeitsteuerung nnnn
<b>*75+nnnn<sup>1</sup></b>	Anruf auf die Anrufgruppe nnnn
<b>*76+nnnn<sup>1</sup></b>	Anruf auf den Sprachdialog nnnn
<b>*77+nnnn<sup>1</sup></b>	Anruf auf die Warteschlange nnnn
<b>*78+nnnn<sup>1</sup></b>	Anruf auf Konferenzservice nnnn
<b>*791</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• *791 Voicemailabfrage der eigenen Nebenstelle mit Kennwortabfrage</li> <li>• *791158 Voicemailabfrage der Nebenstelle z.B. 158, hier wird das Kennwort für Nst. 158 benötigt.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• *11*791 Weiterleitung an eigene Voicemailbox</li> <li>• *11*791158 Weiterleitung an Voicemailbox der Nebenstelle z.B. 158.</li> </ul>
<b>*792</b>	Voicemailabfrage mit Eingabe der Nebenstelle für z.B. Fernabfrage
<b>*80</b>	Intercom einschalten
<b>**80</b>	Intercom ausschalten
<b>*80+NST</b>	Intercom zu Nebenstelle (NST)
<b>*84+nnnn<sup>1</sup></b>	Mitglied der Warteschlange mit der Service-ID nnnn werden
<b>**84+nnnn<sup>1</sup></b>	Mitgliedschaft in der Warteschlange mit der Service-ID nnnn beenden
<b>*85</b>	Echo-Nebenstelle
<b>*86</b>	Rufnummer unterdrücken (CLIR)
<b>*860</b>	Kopfnummer als Rufnummer anzeigen
<b>**86</b>	Rufnummer inkl. Durchwahl anzeigen (CLIP)
<b>*87</b>	Anmelden am Skill-Set
<b>**87</b>	Abmelden vom Skill-Set
<b>*9+Projektkennziffer</b>	Festlegen einer Projektkennziffer für den geführten Anruf
<b>Steuerungscode für Konferenzräume während einer aktiven Konferenz:</b>	
<b>**</b>	Hilfe-Menü
<b>*2</b>	Stummschaltung aktivieren/deaktivieren
<b>*3</b>	Redewunsch anzeigen
<b>*5</b>	Stummschaltung aller Teilnehmer (nur Konferenzleiter)
<b>*6</b>	Konferenz sperren (nur Konferenzleiter)

<sup>1</sup>) nnnn ist die auf vier Stellen mit führenden Nullen (0) aufgefüllte Service-ID eines Dienstes. Bspw. bei einer Anrufgruppe, Sprachdialog, eFax, etc. D.h. ist die Service-ID „1“, muss bei der Eingabe des Steuerungscode folgendes eingegeben werden: „0001“.

## 3. Mailbox

### 3.1. Erstmalige Einrichtung

Wenn Sie sich zum ersten Mal in das Sprachmenü des Voicemail-Systems einwählen, sollten Sie direkt Ihren persönlichen Anrufbeantworter einrichten.

Für detaillierte Information siehe [Merkblatt Voicemail](#).

- Durch Drücken der "Voicemail"-Taste **MESSAGE/☒** auf dem Panasonic Telefon gelangen Sie in das Sprachmenü des Voicemail-Systems.

- Wählen Sie dann zum Einrichten der Mailbox **„0 Mailbox Optionen“**.

- Wählen Sie nun **„1“**, um eine Ansage für den Fall aufzunehmen, dass Sie nicht erreichbar sind.

- Sprechen Sie dann Ihre Nachricht und drücken Sie **„#“**, um die Aufnahme zu beenden.

- Mit **„1“** können Sie die Aufnahme akzeptieren, mit **„2“** können Sie die Aufnahme noch einmal abspielen und mit **„3“** können Sie die Aufnahme wiederholen.



Sie haben die Möglichkeit über das Serviceportal individuelle Voicemail Ansagen für jede Nebenstelle einzuspielen. Die Formate müssen jedoch in .mp3 oder .wav Format sein.

### 3.2. Anwahl der Mailbox

- Durch Wahl der "Voicemail"-Taste **MESSAGE/☒** auf dem Gerät.

- Durch Wahl der Nebenstelle, welcher Sie im Serviceportal den Abruf der Mailbox zugeordnet haben.





Über das Serviceportal können Sie sich die Voicemail Nachrichten auch per E-Mail zustellen lassen. Siehe hierzu [Handbuch Serviceportal](#).

## 4. IP-Adresse

### 4.1. Wie finde ich die IP-Adresse des Telefons?

Um die IP-Adresse des Telefons zu finden, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie **Menü - Systemeinst. (Systemeinstellungen) - Status - IP-Settings - IP-Adresse**

## D. Wo bekommen Sie Hilfe zu Ihrer Telefonanlage?

Ihnen stehen verschiedene Quellen als Hilfe zur Verfügung, bitte nutzen Sie diese in der hier vorgeschlagenen Reihenfolge:

Telefónica Germany  
GmbH & Co. OHG

Georg-Brauchle-Ring 23-25  
80992 München  
24h-Hotline:  
+49 800 22 111 22

[o2online.de/business](https://www.o2online.de/business)

Profitieren Sie mit o2 Business jetzt von zahlreichen Vorteilen. Entdecken Sie unsere individuellen Angebote, Lösungen und Services, die genau auf Ihren konkreten Bedarf zugeschnitten sind - ideal für große und mittelständische Unternehmen.

[admin.digitalphone.o2business.de](https://admin.digitalphone.o2business.de)

Hier haben Sie die Möglichkeit Ihre Nebenstellen, virtuellen Faxe sowie Dienste (z.B. Telefonkonferenzräume) zu verwalten. Außerdem können Sie neue Endgeräte anlegen und vorhandene bearbeiten.

**Bestandskunden-Chat**

Neuer Service für Sie.

Nutzen Sie exklusiv unseren Live-Chat

**Sie erreichen unseren Chat:**

Montag - Freitag

8.00 - 18.00 Uhr

